30.04.2020 15:20 CEST

STELLUNGNAHME „Stiftung Warentest“ Ausgabe 05/2020 zum Testergebnis „Fit+Fun Ragout mit Kalb & Geflügel, 415 g Dose“.

Krefeld, 29.04.2020 - In der aktuellen Ausgabe 05/2020 der Stiftung Warentest wurden 30 klassische Katzen-Feuchtfutter getestet. Darunter war auch ein Produkt der Marke „Fit+Fun Ragout mit Kalb & Geflügel, 415 g Dose“. Die Marke ist exklusiv bei Fressnapf erhältlich. Das getestete „Fit+Fun Ragout mit Kalb & Geflügel, 415 g Dose“ wurde mit der Note mangelhaft (5,0) bewertet.

Fressnapf nimmt das Ergebnis zur Kenntnis, möchte dies aber für unsere

Kunden einordnen. Seitens der Stiftung Warentest wurde ein zu geringer Jodgehalt und ein zu hoher Calcium-bzw. Phosphorgehalt bemängelt. Resultierend aus diesen Abweichungen wird dem Futter keine Alleinfuttermittelqualität attestiert. Diesen Eindruck teilen wir ausdrücklich nicht, erachten ihn vielmehr als fraglich, zumal die ernährungsphysiologischen Vorgaben der F.E.D.I.A.F. (Federation Europeenne der l`Industrie) vollumfänglich berücksichtigt werden. Aus unserer Sicht erfüllt das Produkt die Anforderungen an ein Alleinfuttermittel und es besteht kein ernährungsphysiologisches Risiko für das Tier bei Verfütterung der Dosen.

Nach Einschätzung unserer Tierärzte sind die erhöhten Calcium- und Phosphorgehalte bei gesunden Tieren absolut unkritisch. Entscheidend dagegen ist das Calcium-Phosphor-Verhältnis, welches eingehalten wird. Grundsätzlich sind – soweit gegeben - die eben bereits genannten Vorgaben der F.E.D.I.A.F. für Fressnapf und seine Hersteller bzw. Lieferanten maßgeblich. Ferner werden die gemachten Vorgaben bei unserem Produkt eingehalten.

Lediglich bei bestimmten Krankheitsbildern wie Niereninsuffizienz, Struvit- und Calciumoxalatsteinen können erhöhte Calcium- und Phosphorgehalte nachteilig sein. Allerdings gibt es für diese Zielgruppen spezielle Diäten mit angepassten Nährstoffgehalten. Hierfür werden über unsere Exklusiv-Marke Pet Balance Medica dem Kunden entsprechende Futtermittel zur Verfügung gestellt..

Der Jodgehalt kann mit Blick auf die F.E.D.I.A.F. als zu niedrig bewertet werden und wird derzeit über den Zusatz von Jod nachgebessert. Trotzdem ist festzuhalten, dass aus tiermedizinischer Sicht ein Übergehalt an Jod deutlich kritischer als eine Unterversorgung wäre, da Katzen zu dem Krankheitsbild der Hyperthyreose (Schilddrüsenüberfunktion) neigen.

Grundsätzlich werden alle exklusiv bei Fressnapf erhältlichen Marken über unser internes Qualitätsmanagement, die Expertise unserer Lieferanten und durch unabhängige externe Institute permanent kontrolliert und geprüft.

Über die Fressnapf-Gruppe:

Die Fressnapf-Gruppe ist europäischer Marktführer für Heimtierbedarf und feiert in diesem Jahr 30-jähriges Jubiläum. Seit Eröffnung des ersten „Freßnapf-“Fachmarktes 1990 in Erkelenz (NRW) ist Gründer Torsten Toeller unverändert Unternehmensinhaber. Sitz der Unternehmenszentrale ist Krefeld. Heute gehören mehr als 1.600 Fressnapf- bzw. Maxi Zoo- Märkte in elf Ländern sowie fast 13.000 Beschäftigte aus über 50 Nationen zur Unternehmensgruppe. In Deutschland wird die überwiegende Anzahl der Märkte von selbstständigen Franchisepartnern betrieben, im europäischen Ausland als eigene Filialen. Mehr als zwei Milliarden Euro Jahresumsatz erzielt die Unternehmensgruppe jährlich. Darüber hinaus ist die Fressnapf-Gruppe Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement unter der Initiative „Tierisch engagiert“ stetig aus. Mit der Vision „Happier Pets. Happier People.“ versteht sich die Fressnapf-Gruppe kanalunabhängig als kundenzentriertes Handelsunternehmen und freundschaftlicher Verbündeter zwischen Mensch und Tier. Zum Sortiment gehören aktuell 16 exklusiv bei Fressnapf l Maxi Zoo erhältliche Marken aller Preiskategorien. Die Mission des Unternehmens lautet: „Wir geben alles dafür, das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher zu machen.“